

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 56 (1930)  
**Heft:** 24

**Artikel:** [s.n.]  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-463048>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

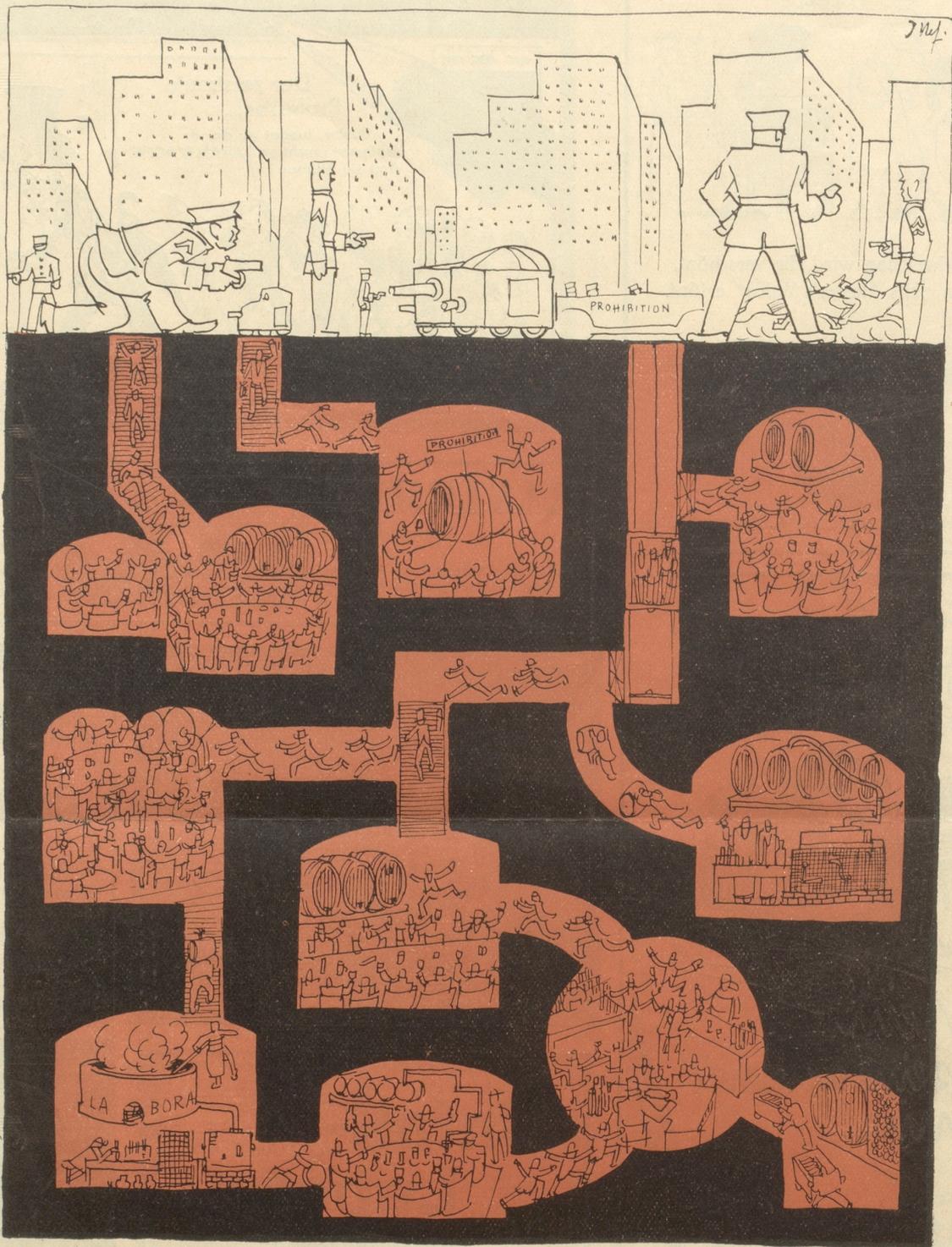
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DAS BRAVE LAND



Das Aug der Sittenpolizei ist wach und offen,  
denn pfudi ist der Wein, und Bier ist Laster.

Was einst getrunken ward, wird heute zwar gesoffen,  
Jedoch — gottlob — nur unterm reinen Pflaster.

Bö

Wohl eine Stunde schon mußte er an-  
hören, wie die Tischgenossen über seine Frau

## ZÜRI

Vom Helmhus-  
Kunditerei-Cafi us  
gseht mer d'Möve am beste

herfielen, bildlich gesprochen. Sie sei ver-  
schwenderisch, alles an ihr sei falsch, ge-  
schminkt, fremde Haare, falsche Zähne, kurz,  
nichts Natürliches an ihr. Er muß ihnen  
Recht geben, er weiß, daß dem so ist. Re-  
signiert steht er vom Tisch auf. „Wo geisch  
hi?“ fragt ihn sein Nachbar. „Wo=n i hi

gange? Jetz gange=n-i hei zu mim Kunst-  
leder.“

## „MAXOL“

Glänzend bewährt gegen **Gicht, Rheumatismus, Hexenschuss, Ischias**. Flasche Fr. 3.-. Zu haben in Apotheken, wo nicht erhältlich, direkt durch **Max Wilhelmi & Co., Zürich 6, Rötelstrasse 10**